FVM-Vereinsdialog: SV Nordeifel 2012 – Jung und gut aufgestellt

„Der SV Nordeifel ist kein alltäglicher Verein – was sie machen, hat Pioniercharakter. Sie sind Ihr Projekt mit viel Herzblut angegangen und haben schon jetzt Einiges erreicht. Ich bin beeindruckt von Ihrem Verein.“ Mit diesen Worten beendete FVM-Vizepräsident den Vereinsdialog beim SV Nordeifel am 21. April 2017.

Vorausgegangen war ein kurzweiliger Austausch zwischen den Vereinsvertretern Horst Voßen, Josef Dolfen, Dr. Thomas Lutterbach, Lars Jacobs, Christian Henn, Edgar Nießen, Helga Rönnig und Stephan Falter sowie den Vertretern des FVM und Fußball-Kreises Aachen, Bernd Mommertz, Norbert Prenzyna, Hans-Christian Olpen, Claus Adelmann und Moritz Fölger.

Im knapp zweistündigen Gespräch ging es zuerst um die Vorstellung des noch jungen Vereins, dessen Verantwortliche die Zeichen der Zeit verstanden haben: In der Fläche haben einzelne Vereine mit relativ kleinen Einzugsgebiet immer geringere Überlebenschancen. So entschlossen sich mehrere Vereine zu einem Zusammenschluss im Jugendbereich, um Kräfte zu bündeln. Seit der Saison 2016/2017 gibt es nun auch eine Seniorenmannschaft. Doch damit nicht genug: Der formulierte Anspruch war es, dass alle Trainer lizensiert sind. Im Doppelpass mit dem Fußballkreis Aachen wurde dies umgesetzt – vorbildlich, wie Hans-Christian Olpen feststellte.

Im weiteren Verlauf ging es um den aktuellen Status rund um den Kunstrasenbau in Kesternich, die Einbindung von weiteren Eltern in die Vereinsarbeit und die Zusammenarbeit mit Schulen.

Auch Horst Voßen, Vorsitzender des Vereins, zog am Ende ein positives Fazit: „Ich bin froh, dass wir uns kennenlernen und austauschen konnten. Wir konnten einige Anregungen mitnehmen und hoffen auf eine Fortsetzung des Dialogs.“

Foto v.l.n.r.: Lars Jacobs, Bernd Mommertz, Christian Henn, Edgar Nießen, Norbert Prenzyna, Helga Rönnig, Josef Dolfen, Horst Voßen, Thomas Lutterbach, Hans-Christian Olpen, Stephan Falter